Erster Jahrgang

Engadiner Dampfpost.

Reise-Gazette für Engadiner Dampfzüge, begleitet vom Club 1889.

Herausgeber: Club 1889, 7503 Samedan. – Erscheint nach Bedarf. – **Expedition:** in historischen Zügen der Rh. B.
Stückpreis: im Billette-Preis inbegriffen. – **Insertionspreis:** nach Absprache mit dem Herausgeber.

Nr. 1 **Samaden,** Sonntag, den 4. Februar **2018**

Alles einsteigen!

Werte Damen, geschätzte Herren, liebe Kinder aus der Nähe und Ferne. Bahnoldtimer sind ganz besondere «Fahr-Zeuge». Sie können fahren und sind Zeugen aus vergangener Zeit. Sie werden aber nicht individuell gelenkt wie e. g. Automobile, sie werden strengstens mittels eherner Doppelsträngen durch Täler und über Passhöhen geleitet. Während diese Fahrzeuge früher für die wirtschaftliche Prosperität ganzer Regionen eingesetzt wurden, fahren sie heute zum reinen Vergnügen der Gästeschaft. Die Rhätische Bahn A. G. ist in der ganz besonderen Lage, eine äusserst bedeutende Sammlung wahrer Eisenbahn-Schätze zu besitzen, so auch der am heutigen Tage eingesetzte Dampfzug. Die meisten historischen Fahzeuge sind durch die Cura durch die Rh.B. A. G. immer noch oder andere durch die Hilfe einer privaten Gönnerschaft und durch Handwerker des Samadner **Club 1889** wieder im Einsatz. Mit der vorliegenden Gazette wollen Sie, werter Reisender und geschätzte Reisende, über das Allerwichtigste auf der Engadiner Dampffahrt in Kenntnis gesetzt sein, damit Sie die Reise ausschöpfend geniessen können.

Fredy Pfister, Reiseleiter Club 1889.

Das Zugspersonal.

Der «Chef des Zuges» ist der *Zugführer*. Er ist für die Sicherheit und die Billette-Controlle verantwortlich. Heute fungiert als ein ebensolcher *Conducteur* **Sisto Crameri**.

Der *Lokführer* **Marcel Fischer** bedient die Dampflok, welche er mit dem erforderlichen technischen Sachverstand und der notwendigen Streckenkenntnis sicher ans Ziel führt. Er wird durch die beiden *Heizer* **Mario Risch** und **Menn Capadrutt** unterstützt. Sie befeuern von Hand den Kessel und sorgen nach den Erfordernissen der Strecke stets für den richtigen Dampdruck und einen ausreichenden Wasserstand.

Der Zugsfahrplan.

Geschätztes Reise-Publikum! «Der Weg ist das Ziel!» sinnierte der chinesische Philosoph Konfuzius vor fast 2500 Jahren. Er meinte damit: geniessen Sie, werte Herrschaften, die *Reise* im Engadiner Dampfzug. Nicht das Ziel ist das Ziel, sondern der Weg dahin soll wahrhafte Freude und grösstes Vergnügen bereiten. Die Bündner Staatsbahn, betrieben durch die Rh. B. A. G., ist eine der schönsten Bahnunternehmungen der Welt und das Engadin hat als «Tal des Lichts» seit jeher Philosophen und Maler inspiriert. Das beruhigende an der Bahn ist, dass sie nicht chaotisch ist, sondern immerfort nach Fahrplan fährt; diesen präsentieren wir Ihnen nachfolgend, dies auch deshalb, dass aus Konfuzius nicht eine Confusion wird. Wir erbitten, den Zugsfahrplan wohlwollend zur Kenntnis zu nehmen.

Ortschaft*	Zeit	Besondere Ereignisse
Samaden.....*Abg.*	9^{59}	*Gleis 5*
Bevers.....*Ank.*	10^{03}	Anschluss von Landquart,
Bevers.....*Abg.*	10^{05}	mit Zug 1323, *Ank.* 10^{02}
Scanfs.....*Ank.*	10^{22}	Fotohalt im Bahnhof,
Scanfs.....*Abg.*	10^{42}	Schmieren der Lok
Zernez.....*Ank.*	11^{05}	Schmierhalt
Zernez.....*Abg.*	11^{10}	– –
Ardez.....*Ank.*	11^{38}	Fotohalt im Bahnhof,
Ardez.....*Abg.*	11^{50}	Schmieren
Schuls-Tarasp.....*Ank.*	12^{06}	Mittagespause, Wasserfassen,
Schuls-Tarasp.....*Abg.*	13^{45}	Abdrehen der Lok, *Abg. Gleis 2*
Ardez.....*Ank.*	14^{02}	Fotohalt im Bahnhof,
Ardez.....*Abg.*	14^{15}	Schmieren, Wasserfassen
Zernez.....*Ank.*	14^{43}	Scheineinfahrt,
Zernez.....*Abg.*	15^{32}	Schmieren, Wasserfassen
Scanfs.....*Ank.*	16^{16}	Fotohalt im Bahnhof,
Scanfs.....*Abg.*	16^{30}	Schmieren
Bevers.....*Ank.*	16^{49}	Anschluss nach Landquart,
Bevers.....*Abg.*	16^{51}	mit Zug 1358, *Abg.* 17^{01}
Samaden.....*Ank.*	16^{54}	*Gleis 5*, Abdrehen der Lok

* Ortsbezeichnungen, wie sie bei der Eröffnung der Eisenbahnlinie 1913 verwendet worden waren (vgl. Folgeseite)

▪ AVIS ▪

Das Betreten und Überschreiten von Geleisen ist überall und jederzeit verboten!

Die Reisenden sind angehalten, den Anweisungen des Zugpersonals und der Reiseleitung strikte Folge zu leisten!

Änderungen im Fahrplan sind zwar nicht das Ziel, bleiben aber bei Bedarf vorbehalten!

Beim Photographieren wird ausdrücklich um gegenseitige Rücksichtnahme gebeten! Bilden Sie wenn immer möglich eine sog. «Photo-Linie» und stehen Sie anständigen Photographen und Mitreisenden nicht vor die Camera!

Getränke und Speisen im Zug.

Wir bringen zur Kenntnis, dass sich im Zug der Bistro-Wagen «**Filisurer-Stübli**» sowie der **Barwagen «F 4004»** befinden, wo durch die Familie Vital und anderen Clubhelfern Getränke-Erfrischungen und Speisen für den kleinen Hunger feilgeboten werden. Die angebotenen Lebensmittel stammen zur grossen Mehrheit aus der Region; sie mögen diese durchaus auch an Ihren Sitzplatz führen.

Familienoberhaupt *Hitsch*, Ehegattin *Ruth* und Sohn *Markus Vital* aus Pontresina.

WEISSWEINE

«**Bündner Riesling-Silvaner**» (von Salis)..	½ Liter...	Fr. 20.—
«**Bündner Riesling-Silvaner**» (von Salis)..	10 cl.....	Fr. 4.—

ROTWEINE

«**Casa La Gatta**» (Veltliner von Triacca)....	½ Liter...	Fr. 18.—
«**Casa La Gatta**» (Veltliner von Triacca)....	10 cl.....	Fr. 4.—
«**Malanser Blauburgunder**» (von Salis).....	½ Liter...	Fr. 18.—
«**Malanser Blauburgunder**» (von Salis).....	10 cl.....	Fr. 4.—

GEBRAUTES

«**CALANDA Edelbräu**».....	0.3 Liter...	Fr. 4.—
«**BERNINA HELL**» (Zwickel).....	0.3 Liter...	Fr. 5.—
«**PALÜ DUNKEL**» (Amber).....	0.3 Liter...	Fr. 5.—

GETRÄNKE MIT SODA

Mineral, Cola, Shorley, Eistee, Rivella	½ Liter....	Fr. 4.—

HEISSE GETRÄNKE

Kaffee crème	Fr. 3.50
«Filisurer-Stübli» (incl. 40%er Marc, Schlagrahm)....	Fr. 6.—
Tee, Punch.....	Fr. 2.50

TRESTERBRÄNDE

Filisurer Grappa, Grappa Triacca (42 Vol.-%, 4 cl.)..	Fr. 3.50

KLEINE SPEISEKARTE

Salametti mit Brot	Fr. 8.—
Alpkäse mit Brot.....	Fr. 9.—
Nussgipfel...	Fr. 4.—

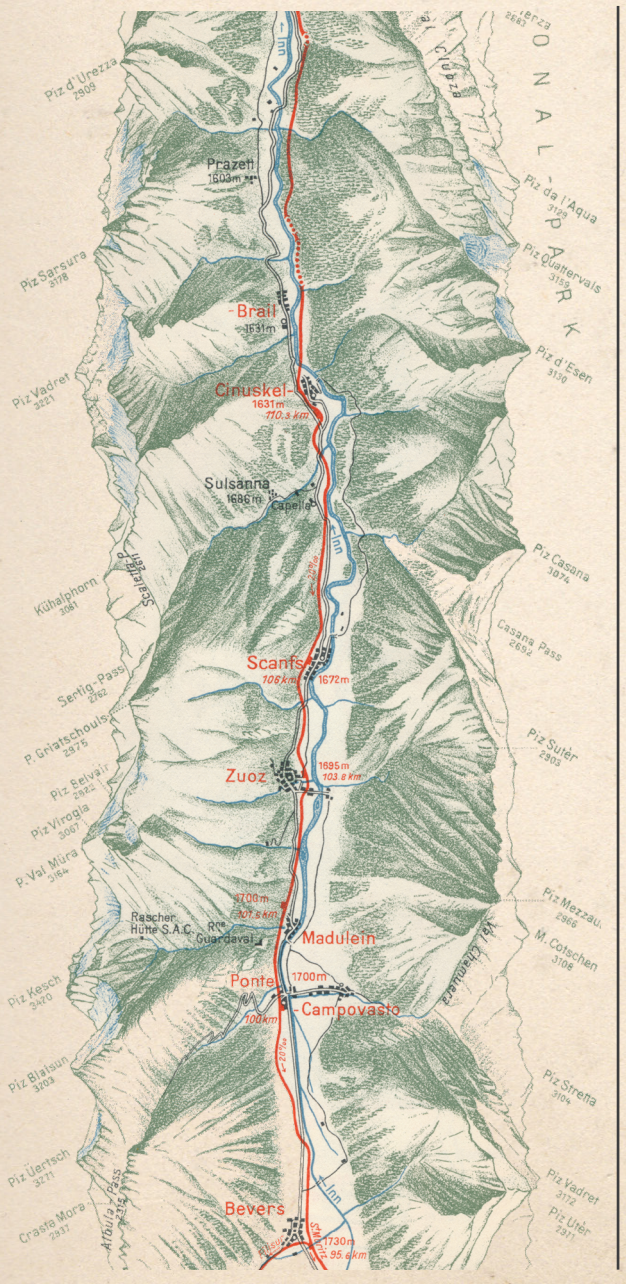
Unsere **Souvenirs** *empfehlen wir im* **«F 4004»**

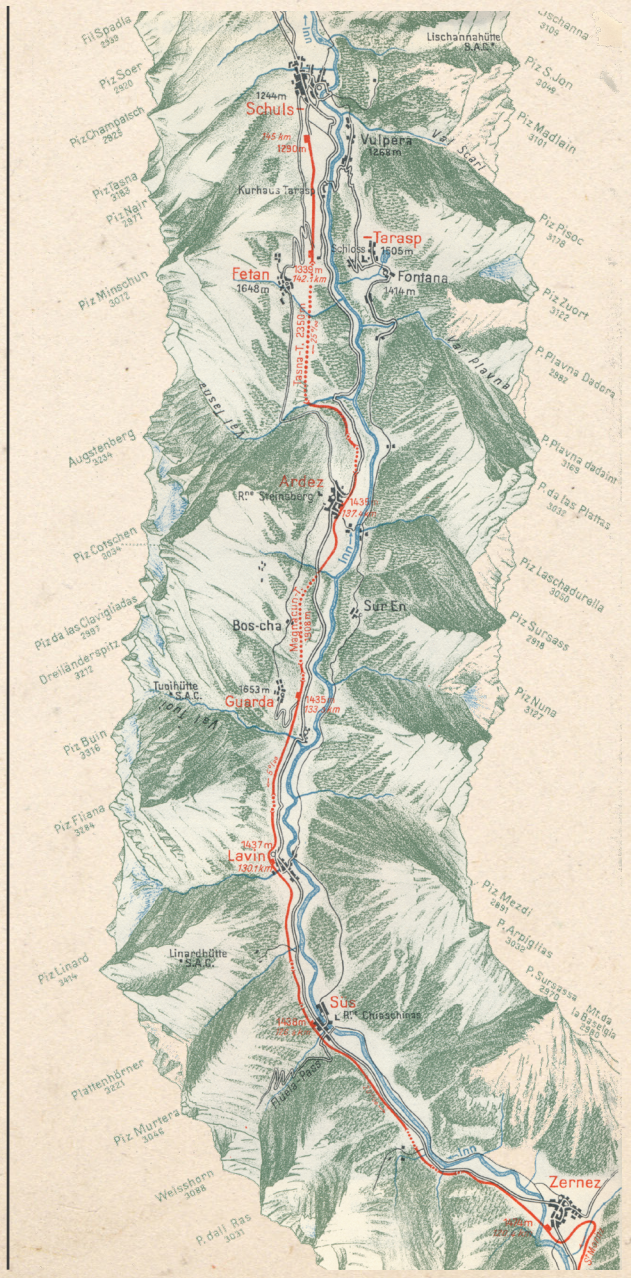
Universelle Erbauungsliteratur zum Verein unter: **www.club1889.ch**

15⁴⁵ Photohalt Val Mela 15⁵⁵

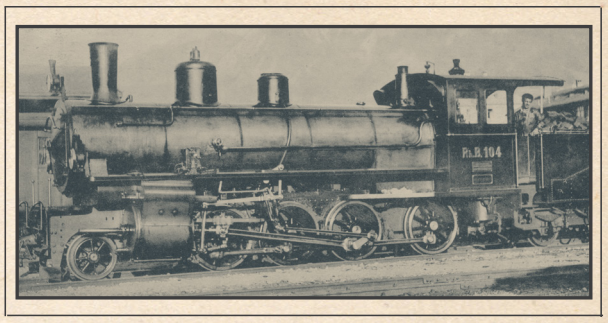
Auf der Rückreise, zwischen Zernez und Cinuskel, wird ein «Photohalt» durchgeführt: Nach dem Tunnel und dem Val-Mela-Viadukt hält der Zug auf offener Strecke. Körperlich ertüchtigte Photographen dürfen in Fahrtrichtung links aussteigen. Danach fährt der Dampfzug zurück in den Tunnel und befährt photogen den Viadukt. Anschliessend steigen die Photographen wieder ein und die Fahrt geht weiter.

Die Zugsstrecke.





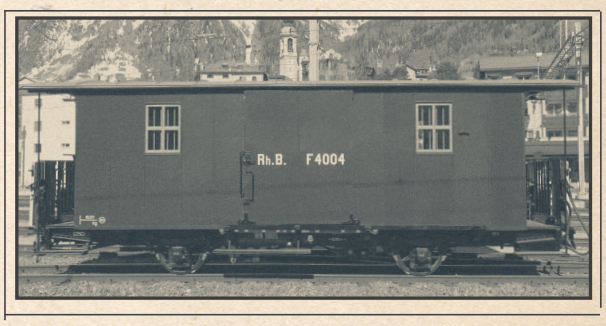
Der Dampfzug.



Das Zugpferd: eine G 4/5 «Consolidation», durch die Schweizerische Maschinen- und Lokomotivfabrik Winterthur in einer Serie von 29 Stück von 1904 bis 1915 abgeliefert.

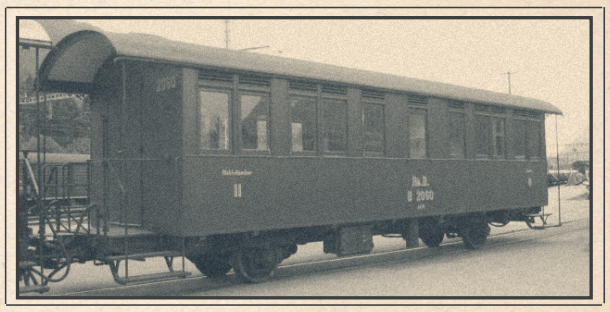
Im Zugsverband befinden sich zwei vierachsige III.-Classe-Wagen, welche in der Hauptwerstätte Landquart 1932 für die Chur–Arosa–Bahn hergestellt worden waren.

Vom **Club 1889** restaurierter, ältester Personenwagen III. Classe von 1889 der Landquart Davos Bahn, mit Nichtraucher-Abteil für alleinreisende Damen!



Vom **Club 1889** restaurierter Gepäckwagen von 1896, wird heute als «**Barwagen F 4004**» verwendet.

Vom **Club 1889** zum Bistro-Wagen «**Filisurer-Stübli**» hergerichteter, ehemaliger I./II.Classe-Wagen von 1903.



Von der Rhätischen Bahn A. G. 2017 restaurierter Personenwagen von 1906.

Vom **Club 1889** restaurierter gedeckter Güterwagen von 1913.